

# Risikoanalyse

## 1. Bedingungen, die sexuelle Belästigungen und Gewalt im Fußballverein begünstigen können

Sexuelle Belästigung und sexualisierte Gewalt stellen ein erhebliches Risiko für Fußballvereine dar. Besonders im Kinder- und Amateurbereich entstehen Situationen, in denen Machtmissbrauch oder Grenzverletzungen begünstigt werden können. Neben den direkten Folgen für Betroffene entstehen erhebliche rechtliche, organisatorische und reputative Schäden für den Verein.

## 2. Bedingungen und Risikofaktoren

### 2.1. Machtgefälle und Abhängigkeiten

#### Beschreibung

Trainer, Betreuer oder Funktionäre besitzen häufig Autorität gegenüber Spielern, insbesondere gegenüber Minderjährigen.

#### Begünstigende Faktoren

- Abhängigkeit von Einsatzzeiten oder sportlicher Förderung
- Stark hierarchische Vereinsstrukturen
- Fehlende Kontrolle durch andere Erwachsene
- Idealisierung von Trainern oder Leistungsträgern

#### Risiken

- Manipulationen
- Einschüchterung
- Ausnutzung emotionaler Abhängigkeit

### 2.2. Fehlende Schutzkonzepte

#### Beschreibung

Der Verein verfügt über keine klaren Präventions- und Interventionsmaßnahmen.

#### Begünstigende Faktoren

- Keine Verhaltensrichtlinien
- Keine Ansprechpartner für Betroffene
- Keine Schulungen
- Unklare Meldewege

#### Risiken

- Grenzüberschreitungen bleiben unbemerkt
- Unsicherheit bei Mitgliedern
- Täter nutzen organisatorische Schwächen aus

### 2.3. Intransparente Situationen

#### Beschreibung

Einzelkontakte zwischen Erwachsenen und Jugendlichen ohne Aufsicht.

#### Begünstigende Faktoren

- Fahrten allein mit Minderjährigen
- Einzeltraining ohne Einsichtnahme
- Ungesicherte Umkleide- oder Duschräume
- Übernachtungen bei Turnieren ohne klare Regeln

#### Risiken

- Erhöhte Gelegenheit für Übergriffe
- Schwierige Nachweisbarkeit
- Angst der Betroffenen vor Aussagen



# Risikoanalyse

## **2.4. Fehlende Sensibilisierung**

### Beschreibung

Mitglieder erkennen Grenzverletzungen oder unangemessenes Verhalten nicht frühzeitig.

### Begünstigende Faktoren

- Tabuisierung des Themas
- „Das war schon immer so“-Mentalität
- Sexistische Sprache oder Witze
- Fehlendes Wissen über Täterstrategien

### Risiken

- Verharmlosung von Vorfällen
- Späte Intervention
- Unsichere Vereinsstruktur

## **2.5. Schwache Führungs- und Kontrollstrukturen**

### Beschreibung

Der Vorstand kontrolliert Trainer und Betreuer nur unzureichend.

### Begünstigende Faktoren

- Keine Führungsaufsicht
- Fehlende Vier-Augen-Prinzipien
- Keine Dokumentation von Vorfällen
- Übermäßiges Vertrauen in Einzelpersonen

### Risiken

- Machtmissbrauch bleibt unerkannt
- Wiederholung von Vorfällen
- Organisatorisches Versagen

## **2.6. Alkohol- und Feierkultur**

### Beschreibung

Bei Vereinsfeiern oder Auswärtsfahrten sinken Hemmschwellen.

### Begünstigende Faktoren

- Übermäßiger Alkoholkonsum
- Fehlende Aufsicht
- Unklare Regeln bei Veranstaltungen
- Sexualisierte oder diskriminierende Umgangsformen

### Risiken

- Belästigungen
- Übergriffe
- Gefährdung Minderjährige



# Risikoanalyse

## 3. Risikobewertung

| Risiko                                   | Wahrscheinlichkeit  | Auswirkung        | Risikostufe |
|------------------------------------------|---------------------|-------------------|-------------|
| Sexuelle Belästigung                     | Mittel              | Sehr hoch         | Sehr hoch   |
| sexualisierte Gewalt gegen Minderjährige | Niedrig bist Mittel | Existenzbedrohend | Sehr hoch   |
| Vertuschung von Vorfällen                | Mittel              | Sehr hoch         | Sehr hoch   |

## 4. Fazit

Sexuelle Belästigung und sexualisierte Gewalt können überall dort begünstigt werden, wo Machtgefälle, fehlende Kontrolle, mangelnde Sensibilisierung und unklare Strukturen zusammentreffen. Fußballvereine tragen eine besondere Verantwortung, sichere Rahmenbedingungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu schaffen. Ein wirksames Schutzkonzept, klare Regeln und eine offene Vereinsstruktur sind zentrale Bestandteile der Prävention.

